

HOCHTEMPERATUROFEN

OPTIMIERUNG DER WERKSTÜCKEIGENSCHAFTEN DURCH WÄRMEBEHANDLUNG BEI TEMPERATUREN VON BIS ZU 500 °C.



BESCHREIBUNG

Mittels Einwirkung von hohen Temperaturen sind Änderungen der Werkstückeigenschaften möglich. Ein Beispiel hierfür ist die Antihafbeschichtung. In einem ersten Schritt wird das Werkstück auf eine Temperatur von ca. 390°C erhitzt, dabei verbrennen alle Fette und Öle rückstandsfrei. Nach einer Abkühlphase, wird die gewünschte Beschichtung appliziert und bei ca. 450°C eingebrannt. Durch diesen Vorgang erhält das Werkstück eine geringere Oberflächenspannung und eine hohe Hitzebeständigkeit.

Ein MONTA Hochtemperaturofen besteht aus den extra dafür entwickelten Isolierkassetten, welche sich durch ihre exzellente Isolierung auszeichnen und somit zur höheren Energieeffizienz beitragen.